



NEWSLETTER

STV Aeschi SO

Liebe Vereinsmitglieder

Unglaublich, wie schnell die Zeit vergeht. Schon wieder ist Juli und wir können bereits wieder auf einige tolle Anlässe, Turnfeste und Wettkämpfe im Turnerjahr 2024 zurückblicken.

Gerne möchten wir euch von den durchgeführten Anlässen Berichte zukommen lassen.

Nun wünscht euch der Vorstand eine schöne Sommerzeit. Geniesst die sonnigen Tage und lasst es euch gut gehen!

Bis bald euer Vorstand.

Manuela, Nicole, Nina, Selina, Corina und Karin

JAHRESPROGRAMM

14. September 2024
Zuger Aerobic-Cup, Zug

21. September 2024
Stauseecup, Kleindöttingen

21. September 2024
Frauenreisli

22. September 2024
JugendSPORTtag, Biberist

20. Oktober 2024
Brunchbox

25. Oktober 2024
DV RTVSU, Deitingen

26. / 27. Oktober 2024
SM Aerobic, Lausen BL

30. November 2024
DV SOTV, Bucheggberg

3. Dezember 2024
Chlausehöck

11. / 12. Januar 2025
Schneewekend

31. Januar 2025
58. Generalversammlung

RAIFFEISEN SPONSORING

Vielen Dank an die Raiffeisenbank, welche uns einen Teil an die Abschlussgeschenke der Jugend gesponsert hat!

Wir sind sehr dankbar für die tollen Sommerhüte.



Und nun viel Spass beim Lesen des Newsletters!

WAS BISHER IM JAHR 2024 GESCHAH...

SCHNEESPORTWEEKEND, 13. – 14. JANUAR 2024

DAMEN:

Am frühen Samstagmorgen um 7:15 Uhr war der Treffpunkt bei der Turnhalle in Aeschi. Dort wartete ein Reisebus auf uns – eine tolle Überraschung. Wir konnten unser Gepäck verstauen und es uns auf den Sitzen gemütlich machen. Die Fahrt sollte normalerweise nur 1 ½ Stunden dauern, jedoch verzögerte sich unsere Ankunftszeit aufgrund eines Unfalls auf der Autobahn bei Luzern. Um kurz vor 10 Uhr kamen wir schließlich auf der Stöckalp an.

Nun zogen wir alle unsere Skikleidung an. Manche hatten jedoch Schwierigkeiten und verwechselten die Trainerhosen mit den Skihosen – gut, dass wir das noch rechtzeitig vor dem Anziehen der Skier bemerkten. 😊 Die Skipässe hatten wir glücklicherweise bereits im Car gekauft, sodass wir direkt zum Skilift gehen konnten. Die Skifahrergruppe verbrachte den Tag in mehreren "Skigruppen" auf den Skiern und Snowboards. Manche Wartezeiten bei den Skiliften waren jedoch sehr lang, sodass man sich zweimal überlegte, ob man nicht schon vorher in die Beiz gehen wollte.



Das Wetter war ideal – strahlender Sonnenschein und klarer Himmel. Am Mittag zog es wohl die ganze Schweiz, wie auch uns, vor den Fernseher. Zusammen mit gefühlt dem gesamten Skigebiet sahen wir die Lauberhorn-Abfahrt vor einem kleinen Fernseher an. Grandioser Sieger war Marco Odermatt, den wir gebührend feierten.

Am Abend genossen wir einen geselligen Abend bei Speis und Trank im Bonistock Melchsee-Frutt. Am Sonntagmorgen starteten wir früh, um die frisch präparierten Pisten auszunutzen. Da wir direkt im Skigebiet übernachteten, waren die Aussicht und die Pistenverhältnisse am Morgen einfach herrlich. Der Schlepplift, mit dem man den Melchsee überquerte, machte seinem Namen "Händsche-Frässer" alle Ehre – zog er doch einer Turnerin direkt den Handschuh aus.

Um 16:30 Uhr trafen sich alle wieder unten auf der Stöckalp. Dort wartete der Car auf uns für die Rückreise.

Das Skiwochenende war ein voller Erfolg. Das Wetter spielte mit und die Pistenbedingungen waren hervorragend. Die Kombination aus sportlicher Aktivität, Naturerlebnis und geselligem Beisammensein liess keine Wünsche offen.

Vielen Dank nochmals, liebe Karin's, für die super Organisation.

Irene Gasser

FRAUEN:

Einmal mehr bewahrheitete sich der Spruch: wenn Engel reisen, lacht der Himmel!

Bei schönstem Wetter und super Schneesverhältnissen, genossen unsere Turnerinnen das Skifahren, Schneeschuhlaufen oder Wandern auf der Frutt.

Vier Kolleginnen und ich hatten uns fürs Schneeschuhlaufen entschieden. Es war einfach genial.

Maya war unsere Servicefachfrau und löste jedes Problem mit Fantasie und Improvisation. Wir wissen nun, dass Handschuhe auch ganz gut auf Schneeschuhe passen und nicht nur an Hände!?! Fröhlich und gut gelaunt haben wir unsere Spuren im Schnee hinterlassen und uns mit einem «Baiyleskafi» belohnt...



Nach einem feinen Nachtessen verbrachten wir gemütliche Stunden mit den anderen Turnerinnen unseres Vereins. Dank Selinas «Gutenachtgeschichte» fiel uns das Einschlafen etwas leichter...

Am Sonntag sind wir mit den Schneeschuhen auf dem Grat vom Bonistock in Richtung Tannalp losgelaufen. Die Aussicht war fantastisch.

Der Abstieg vom Grat war dann aber eine echte Herausforderung, welcher wir nur teilweise gerecht geworden sind...Für (fast)alle endete der Abstieg auf dem «Hosenboden» oder Purzelbaum, mit späteren blauen Flecken! Die gute Laune liessen wir uns aber nicht verderben, im Gegenteil, wir hatten etwas zu Lachen!

Ruth Sommer

57. GENERALVERSAMMLUNG, 02. FEBRUAR 2024

Die 57. Generalversammlung wird von Manuela Coldebella und dem Vorstand eröffnet.

Neumitglieder: 2 Damen werden aufgenommen.

Geehrt werden, für 4 Jahre OK Chesslette, Sonja Moser und für 1 Jahr OK «Aeschi fägt», Nadine Hess.

Von der Versammlung wird der bestehende Vorstand mit Applaus gewählt.

3er Präsidium – Manuela Coldebella, Nicole Hess und Nina Zaugg

Administration – Corina Giger

Vertretung Damen – Selina Gränicher

Vertretung Frauen – Karin Oberli

Finanzen – Nicole Hess

TL Jugend – Manuela Coldebella

Marketing – Nina Zaugg

Die Sitzung wird um 21.45h geschlossen.

Nun freuen sich alle Turnerinnen und die Gäste auf einen feinen Kaffee mit Dessertbuffet.



KINDERFASNACHT, 10. FEBRUAR 2024



Das OK traf sich im Dezember 2023 zur ersten Besprechung, wie immer verläuft diese sehr speditiv, da wir schon seit Langem ein eingespieltes Team sind. Einzig intensiver mussten wir uns dieses Jahr über die Menge der Bestellungen unterhalten, da in gewissen Abständen die Kinderfasnacht in Aeschi auf den letzten Samstag der Schulferienwoche fällt. Diesbezüglich mussten wir auch noch nach Verstärkung für den Fasnachtstag suchen, wegen Ferienabwesenheit war unser OK nicht ganz vollständig. Jeweils am Fasnachtstagen morgen treffen wir uns in der Turnhalle für's Aufstellen des Mobiliars und Dekorieren der Halle.

Und dann war es soweit: am Samstag pünktlich auf 14.14 Uhr standen die ersten verkleideten Aeschianer in der Halle. Es dauerte nicht lange, und der Boden war mit Konfetti übersät. Die Kinder freuen sich, dass sie sich in der Halle so richtig austoben und die Fasnachtstimmung geniessen können. Nicht nur die Kleinen, auch die Grossen freuts! Dies ist unter Anderem auch an den vielen verkleideten Erwachsenen zu sehen. Ob dies an den lukrativen Preisen der Kostümprämierung liegt? Dank der grosszügigen Unterstützung von Sponsoren organisieren wir seit ein paar Jahren in drei Kategorien eine Prämierung der schönsten, lustigsten und ideenreichsten Kostümen.



Die heimische Guggenmusig Wasserflöh darf natürlich auch nicht fehlen, sie gehören schon fast zum Inventar der Kinderfasnacht Aeschi. Sie heizen jeweils die Stimmung nochmals so richtig ein, entweder auf dem Podest in der Halle oder mit einer Bolognese mit Abstechern ins Freie.

Wir freuen und bedanken uns über die zahlreichen Besucher, die z.T. ihre Skiferien frühzeitig beendeten, damit die Kleinsten das Fasnachtshighlights in Aeschi nicht verpassten.

Ein Dankeschön geht an unsere Sponsoren Raiffeisen, EAW, Volg und die Einwohnergemeinde. Ein grosses MERCI geht an das OK und die Helfer, ohne sie würde ein Stück Fasnachtstrauch in Aeschi fehlen!

Manuela, Andrea und Fabian, Nadja, Melanie und Stefan

THEATER «Wie wär's mit Tee?», 23. – 24 FEBRUAR 2024

Nach 5 Jahren konnten wir endlich wieder ein Theater aufführen. Mit Ruedi Schenk haben wir einen Regisseur gefunden und mit ihm auch noch zwei zusätzliche Schauspielerinnen, welche wir gut gebrauchen konnten, da einige von uns für dieses Jahr andere Pläne hatten. Jetzt musste nur noch ein Stück her. Die beiden Stücke, die wir noch in der Pipeline gehabt hätten, haben Ruedi nicht zugesagt und so haben wir begonnen weitere Stücke zu lesen. Wir haben uns für das Theaterstück 'Wie wär's mit Tee' entschieden, weil es unerwartete Wendungen hat und zum Humor auch noch ein wenig zum Nachdenken anregt.



Da Ruedi, als Dirigent von diversen Blasorchestern, immer ziemlich beschäftigt ist, haben wir bereits Ende Juni mit dem Lesen begonnen und im August mit den Proben. Anfangs Oktober dann der Schock. Ein Schauspieler steigt aus. Wir machten uns eifrig auf die Suche und konnten zum Glück drei Tage später Beat Glutz überreden mitzuhelfen. Da er zuerst noch sein gebrochenes Schlüsselbein operieren musste, wollte er nur die kleine Rolle und so hat Ruedi dann die Hauptrolle übernommen. Dies war zwar nicht optimal, weil er ja auch noch Regie führen sollte, aber wir waren froh, wenigstens wieder komplett zu sein.

Anfang Februar haben wir, mit ein paar fleissigen Heinzelmännern, die Kulissen vom Zivilschutzraum auf die Bühne transportiert. Leider hatten diese wieder einige Striemen und Flecken, so dass wir sie auch dieses Jahr wieder streichen mussten. Zum Glück kamen uns da ein paar gute Feen zu Hilfe und langsam entstand eine ansehnliche Hotelsuite.

Wie immer, wenn der Tag der Aufführung näher rückt und alle Sprüche, die wir anfangs so lustig fanden, zur Gewohnheit geworden sind, kam auch dieses Jahr die Frage in uns auf: Ist dieses Theaterstück überhaupt lustig? Zum Glück hat uns dies unser Publikum an beiden Abenden bestätigt. Wir durften viele Lacher ernten und auch einige Male einen Szenenapplaus. Was will man noch mehr.



Vor und während den Aufführungen wurden nicht nur unsere Gäste, sondern auch wir rundum verwöhnt mit feinem Essen und Getränken.

Vielen Dank an alle Turnerinnen und Turner, die uns wie Könige bewirten und unterstützen haben.

Gaby Zaugg

KUCHENVERKAUF, 27. APRIL 2024

Am 27. April hat unsere Jugendabteilung in Aeschi, Herzogenbuchsee und Subingen Kuchen verkauft.



KREISCUP IN ERLINSBACH, 4. MAI 2024

Der erste Wettkampf der Saison 2024, der Kreis Cup, steht vor der Tür. Die Turnerinnen und Turner versammelten sich am 4. Mai vor der Turnhalle Aeschi, wo bereits die ersten Frisuren geflochten wurden. Die Vorfreude war gross, als sich alle um 12:45 Uhr gemeinsam mit den Autos auf den Weg zum Wettkampf machten. In Erlinsbach angekommen wurden die letzten Frisuren vollendet und die Dresses angezogen.

Um 15:42 Uhr begann dann die beeindruckende Darbietung des Jugendaerobics. Die Fans des STV Aeschi feuerten lautstark an und die Choreografie wurde mit Bravour präsentiert. Diese wurde mit einer Note von 9.067 (1. Platz) bewertet. Um 16:24 Uhr wurde auch das Jugendgymnastik-Team ordentlich angefeuert, das ebenfalls eine tolle Leistung zeigte und eine Bewertung von 7.68 (2. Platz) erzielte.



Später am Nachmittag, um 17:16 Uhr, tanzte das Gymnastikteam die herausragende Choreografie vor und erhielt die Note 8.42. Die Zuschauer waren begeistert und die gute Stimmung war förmlich spürbar. Als der Abend hereinbrach, trat zuerst das Paar um 18:56 Uhr auf und später um 19:54 Uhr das 4er Team, die beeindruckenden Noten von 9.7 (2. Platz) und 9.65 (3. Platz) erzielten. Der Tag neigte sich dem Ende zu, als um 20:25 Uhr das Teamaerobic einen hervorragenden Abschluss mit einer Note von 9.35 (2. Platz) machte.



Es war ein spektakulärer Wettkampftag voller Talent, Leidenschaft und super Leistungen - ein Tag, der allen in Erinnerung bleiben wird

Larya Siegenthaler

REGIONALMEISTERSCHAFT IN HUBERSDORF, 25 MAI 2024

Am 25. Mai sind wir mit den beiden Gymnastikteams und den beiden Aerobicteams an die RMV in Hubersdorf gereist. Als erstes durfte das Jugendgymnastik ihre Choreo turnen. Sie erturnten die Note 8.13. Als nächstes turnte das Jugendaerobic ihre Choreo. Mit der Note 9.167 wurden sie das 3. mal in Folge Regionalmeister.



Das Teamaerobic erturnte in der Vorrunde die Note 9.267. Mit dieser Note durften sie ihre Choreo im Final nocheinmal zeigen. Im Final erturnten sie die Note 9.383 und erreichten ganz knapp den 3. Rang. Das Gymnastik erturnte mit ihrer Choreo die Note 7.93. Es war ein sehr anstrengender aber auch sehr schöner Tag.



Nadine Hess

FISCHESSEN MIT KAFFEE & KUCHEN, 01. – 02. JUNI 2024

Die Männerriege und der STV Aeschi haben sich entschieden zusammen ein Fischessen zu organisieren, nachdem im letzten Jahr die Zusammenarbeit so gut funktioniert hat. Da die Turnhalle saniert wird, war das OK gezwungen ein neues Lokal zu suchen. Freundlicherweise erhielten wir vom Reformierten Kirchenrat die Zusage, den Event im Kirchgemeindehaus Aeschi durchzuführen.

Die Vorbereitungen waren herausfordernd, da wir uns nicht auf Vorjahre in Bezug auf die Bestellmenge beziehen konnten mussten wir Annahmen treffen. Wir wussten auch nicht ob die Stromstärke im Kirchgemeindehaus für 6 Fritteusen ausreichend ist. Die Situation zeigte, dass es knapp werden könnte, schlussendlich haben die Fachmänner die Installation angepasst und es hat gut funktioniert. Auch die bestellten Lebensmittel haben trotz Ansturm gepasst.



Kaum öffneten wir am Samstag um 17.00 Uhr die Türen, strömten die Gäste in Scharen zu den Tischen. Durch die Rangverkündigung des UBS Kids Cups um 18.00 Uhr, wurden wir regelrecht überrannt. Schon bald war es wie in einem Bienenhaus. Dank dem spontanen Einsatz der jungen Turnerinnen, wurden alle Gäste, auch an zusätzlichen Tischen draussen bedient.

Die Küche, mit bis zu 50 Bestellungen, kam an den Anschlag, mit vereinten Kräften und ein bisschen Geduld der Gäste, konnte jedoch jede Bestellung ausgeführt werden. Um 21.00 Uhr waren wir, bis auf Erdbeerchüechli und Pouletflügeli, ausverkauft.



Mit neuem Elan öffneten wir am Sonntag um 11.00 Uhr die Türen. Schon bald waren wieder alle Plätze besetzt und eine gute Stimmung verbreitete sich im Saal. Um 15.00 Uhr begann das grosse Aufräumen, nach dem tollen Event und gegen Abend schlossen wir das Kirchgemeindehaus sauber geputzt ab.

Es hat sich gezeigt, dass das Fischessen beliebt ist und wir auf grossen Anklang gestossen sind. Wir alle freuten uns sehr, über diesen Erfolg mit den vielen zufriedenen Gästen. Das OK dankt allen die einen Beitrag zum Gelingen dieses Anlasses geleistet haben. Der Männerriege sagen wir herzlichen Dank für die gute Zusammenarbeit und freuen uns jetzt schon auf den nächsten gemeinsamen Anlass.

Maya Glauser, Sophie Müller

KTF BUECHIBÄRG IN LÜTERKOFEN JUGEND, 16. JUNI 2024

Am 16. Juni gingen wir mit 83 Kindern zum Solothurner Kantonturnfest am Buechibärg. Das Abenteuer startete früh morgens um 07:10 auf dem Kirchplatz in Aeschi. Alle waren schon sehr aufgeregt und so machten wir uns mit dem extra Bus auf die Reise. Nach einem kurzen Spaziergang über Stock und Stein erreichten wir das Festgelände, welches uns mit sonnigem Wetter empfing. Nach kurzem Einrichten starteten wir mit dem Flechten der Frisuren für das Gymnastik und Aerobic sowie den Vorbereitungen für die Wettkämpfe. Als erstes starteten die jüngsten an den Bambini Games. Unter zujubeln und anfeuern der älteren Kinder glänzten sie in den Disziplinen Zielwurf, Bälle holen, Sackhüpfen, Ballweitwurf und über Seil hüpfen.



Parallel verzauberte das Jugend Aerobic im Turnerzelt das Publikum mit ihrem Programm. Am Nachmittag begeisterte das Jugend Gymnastik bei wunderschönem Wetter mit ihrer persönlichen Bestleistung auf dem Rasen. Über den Tag verteilt gaben die Mitglieder des STV auch in den Disziplinen Ballweitwurf, Hindernislauf sowie dem Fachtest Allround ihr Bestes. Auch das 4er Team sowie die zwei

Paar Aerobic starteten an diesem Sonntag. Nach einer Stärkung mit Gehacktem mit Hörnli durfte am

Nachmittag das Festgelände erkundet werden. Die Rangverkündigung im vollen Festzelt war ein weiteres Highlight des Tages. Unter Zujubeln und Musik durften wir in den Bambini Games U6 eine Goldmedaille und in den Bambini Games U7 eine Silbermedaille entgegennehmen. Unsere Jugend hat im Vereinswettkampf in der ersten Stärkenklasse eine super Note von 25.87 erreicht. Nach diesem aufregenden und spannenden Tag war die Rückreise im Bus relativ ruhig. In Aeschi wurden die Kinder bereits von ihren Familien erwartet.



Die Bekanntgabe der Noten machte die Kinder sowie die Eltern stolz. Auch die Leiter konnten auf einen erfolgreichen und sportlichen Tag zurückblicken.



Michelle Brunner

MITTELLÄNDISCHES TURNFEST IN BELP, 21. JUNI 2024

Am Freitag, den 28. Juni 2024 wollten das 4er Team und beide Paare Aerobic am Turnfest in Madiswil starten. Leider wurde dieses Turnfest wegen zu wenig Anmeldungen abgesagt.

Wir durften uns dann nachträglich an einem anderen Turnfest anmelden. Es konnte aber wegen anderen Terminen der Turnerinnen, nur das Paar Sarah & Ramona am MTF in Belp starten.

Also ging es am Freitagnachmittag mit dem Zug nach Belp. Nach dem Frisieren und Aufwärmen durften sie Mitte Nachmittag ihre Choreo zeigen. Und sie machten das hervorragend. Alles hat geklappt und das Wichtigste war, dass sie es geniessen und ihre Freude am Aerobic zeigen durften. Am Schluss durften sie ihre super Note von 9.500 abholen und unterschreiben.

Doch reicht das für das Podest? Es waren 4 Paare und zwei 3-5er Teams am Start, die alle zusammen in der gleichen Rangliste rangiert werden. Fast alle Teams standen beieinander (man kennt sich von anderen Wettkämpfen, Werten oder Gymnaestrada) und jeder holte sich dann seine Note und danach war klar, dass es mit dieser super Note auf den 3. Rang reichte und sie durften sich ihre verdiente Medaille am Abend auf dem Podest abholen. Ihr könnt mega stolz sein auf eure Leistung.



Nicole Hess

KTF BUECHIBÄRG IN LÜTERKOFEN, 22. – 23 JUNI 2024

Am Samstag, 22. Juni haben wir uns alle bei der Kirche getroffen, um gemeinsam mit dem ÖV ans KTF Buechibärg anzureisen. Das Team Aerobic hatte sich schon ein wenig vorher getroffen, da noch alle Frysuren vor der Abfahrt erledigt sein mussten. Als wir in Lohn-Lüterkofen angekommen sind, haben wir die gemütlichere Art den Bus genommen, der in der Nähe des Festgeländes hält. Man hätte auch den 20-minütigen Fussmarsch nehmen können, jedoch mit dem Gepäck war der Bus schon angenehmer am Morgen. Die letzten Meter zum Festgelände sind wir zusammengelaufen. Nach der Ankunft haben wir einen geeigneten Platz für unsere Taschen gesucht der möglichst bedeckt war, da die Wettervorhersagen sehr viel Regen für den Tag gemeldet hat. Für das Team Aerobic ging es danach zügig schon zum Einwärmen, das sie die erste Startzeit vom Verein hatten. Um 09.48 konnte das Team Aerobic seinen Wettkampf im grossen Zelt turnen. Im Zelt war die Stimmung sehr gut und brachte den Turnerinnen viel Freude beim Turnen. Nach dem Team Aerobic hatte sich das Wetter leider drastisch verschlechtert und es hat immer wieder aus Kübeln geregnet.



Danach ging es für die Gymnastik Frauen schon ans Einwärmen, da sie um 11.30 Uhr auf dem Rasen neben dem Team Aerobic Zelt starteten. Wir hofften alle, dass es zu ihrem Wettkampf nicht all zu sehr Regnet, da sie draussen ohne Bedeckung auf dem Rasen turnen müssen. Jemand jedoch vom Gymnastik Team wünschte sich schon seit das Gymnastik gegründet worden ist jemals einen Regentanz an einem Wettkampf turnen zu können. Dies ist auch am KTF in Erfüllung gegangen, da es während dem Wettkampf zum Glück jedoch nur leicht geregnet hatte. Den Frauen konnte man jedoch das schlechte Wetter nicht ansehen sie haben mit voller Freude getanzt und wurden von dem restlichen Verein angefeuert. Nach dem Wettkampf konnte man jedoch sehen das es nicht das allerbeste Wetter war, da die Kleider nass und auch ein wenig dreckig vom Boden waren. Die Stimmung blieb trotzdem sehr gut.



Danach ging es schon wieder weiter, alle die beim Fachtst Allround mitgemacht haben sind sich umziehen gegangen. Mit Regenkleider und Regenschirmen ging es los zum Marsch an das Fachtstgelände, der etwa 10 Minuten dauerte. Als wir dort angekommen waren, wollte niemand so richtig auf das Feld, da es statt grün fast nur noch braun und matschig gewesen ist. Jedoch konnten wir nichts gegen das Wetter und den Regen machen und nahmen dies an und machten unser Bestes daraus. Nach einem gemeinsamen Einwärmen haben sich alle in ihrer Gruppe ein wenig eingespielt, bis es los gegangen ist. Während dem das die erste Gruppe ihren Wettkampf hatte mit dem Spiel sah man das, dass Tempo beim Rennen wo sehr wichtig ist für eine gute Punktezahl zu erspielen nicht richtig geht, da alles so matschig und rutschig war, dass man nur aufpassen musste nicht auszurutschen und verletzungsfrei zu Ende spielen kann. Die Gruppen wurden jedoch vom Verein tatkräftig mit anfeuern unterstützt.



Am Ende der Rutschpartie waren alle nass und voller Matsch am ganzen Körper, da auch die Bälle, wo man fassen musste, schon sehr dreckig gewesen sind. Die meisten haben sich schon grob bei einem Wasserschlauch den grössten Dreck abgewaschen. Wir sind dann alle wieder zusammen zu den Taschen gegangen und viele haben sich etwas Sauberes und Trockenes angezogen.

Damit war schon alle Wettkämpf unseres Vereines erturnt und erspielt worden. Als Stärkung ging es gemeinsam um 13.30 Uhr im Festzelt zum Mittag essen, es gab Hörnli und Gehacktes. Drei Personen gingen den restlichen Nachmittag beim Fachtest Allround Richten. Ein paar gingen duschen, um den Dreck vom Fachtest Allround abzubekommen, jedoch mussten sie schnell feststellen das schon am Nachmittag kein warmes Wasser mehr vorhanden war. Jedoch brachte auch kaltes Wasser schmutz weg und es gab ein besseres jedoch kaltes Erfrischungsgefühl. Danach sind wir in einzelnen Gruppen noch das restliche Wettkampfgeschehe zuschauen gegangen.

Um 18.30 Uhr haben wir uns alle wieder getroffen, auch die drei Personen, die beim Fachtest Allround Richten gewesen sind. Gemeinsam haben wir unser Gepäck genommen und sind zum alten Schulhaus gelaufen, um dort unser Schlafplatz einzunehmen. Der STV Aeschi hatte ein eigenes Schulzimmer von der 5. und 6. Klasse zugewiesen bekommen. Wir haben uns in dem Schulzimmer eingerichtet mit unseren Schlafmatten und Schlafsäcken für dann eine gute Nacht zu haben.

Als wir wieder zurück zum Festgelände gelaufen sind, haben wir noch auf dem Weg ein Gruppenfoto gemacht. Danach ging die Suche im Festzelt los, um einen Tisch zu finden um Abend zu essen und danach die Rangverkündigung von der KMV teilzunehmen. Am Samstagabend war die Rangverkündigung von der Kantonalen Meisterschaft vom Kanton Solothurn. Ansonsten ist die KMV ein separater Wettkampf jedoch da das Turnfest das Kantonale Turnfest von Solothurn gewesen ist hat man dies in einem gemacht und hat einfach zwei Wertungen gemacht.

Begonnen wurde die Rangverkündigung mit dem 4er und Paar Aerobic, speziell daran war das diese



schon ein Wochenende vorher geturnt hatten bei den Einzelwettkämpfen jedoch die Rangverkündigung an diesem Wochenende stattgefunden hat. Bei dieser Kategorie hat der STV Aeschi alle Podestplätze belegt, da sie die einzigen drei Starter gewesen sind. Auf dem ersten Rang mit einer Note von 9.583 war das 4er Team mit Rahel, Nina, Julia und Cheraldine, auf dem zweiten Rang war mit einer Note von 9.484 das Paar mit Nadine und Larya und auf dem dritten Rang mit einer Note von 9.133 das Paar mit Sarah und Ramona.

Wir waren alle sehr stolz auf sie und ihrer Leistung und haben sie gefeiert.

In der Kategorie Team Aerobic haben wir mit einer Note von 9.417 den 5. Rang erturnt. Das Gymnastik Team hat mit einer Note von 8.63 den 9. Rang in ihrer Kategorie erturnt. Nach der Rangverkündigung wurde noch gefeiert und gefestet zum Glück ohne Regen für einmal. Danach ging ein langer jedoch sehr spannender und erfolgreicher Tag zu ende.

Am Sonntag, 23. Juni sind alle etwa gegen 09.00 Uhr aufgestanden und haben ihr Schlafplatz im Schulzimmer aufgeräumt und eingepackt. Mit dem Gepäck ging es wieder zurück auf das Festgelände, wo wir wieder ein Taschendepot errichtet haben. Der Sonntag meinte es mit uns wieder gut und die Wettervorhersage hatte keinen regen mehr gemeldet. Gemeinsam sind wir im Festzelt ausgiebig Frühstücken gegangen. Um 12.15 Uhr war die Schlussvorführung und Rangverkündigung des Turnfestes. Bis dahin war

noch der Turnercup, wo Nominierte Vereine ihr Programm noch einmal präsentieren durften. Um 12.15 haben wir uns gemeinsam für die Schlussvorführung und Rangverkündigung auf der Tribüne getroffen. Zwischen den Vorführungen hatte die Rangverkündigung der Mehrteiligen oder Einteiligen Vereinswettkämpfen stattgefunden sowie die Turnfestsieger der einzelnen Kategorien. In der Kategorie 4er und Paar Aerobic haben Rahel, Nina, Julia und Cheraldine den Turnfestsieg nach Aeschi geholt und durften noch einmal auf das Podest und einen schönen Holzpokal entgegennehmen. Im 3-Teiligen Vereinswettkampf 5. Stärkeklasse wo wir mit dem Team Aerobic, Gymnastik und Fachtest Allround gestartet sind haben wir mit einer Endnote von 23.82 den 11. Rang erturnt.

Nach der Rangverkündigung haben wir unser Gepäck geholt und haben den Weg nachhause angetreten. Etwa gegen 16.00 Uhr sind wir in Aeschi mit dem ÖV angekommen und gingen mit vielen neuen Erinnerungen nachhause.



Kyra Stampfli

ABSCHLUSSBRÄTELN, 3. JULI 2024

Am Mittwoch trafen wir uns alle beim Waldhaus in Etziken zu unserem Abschlussbräteln. Leider war das Wetter regnerisch und kalt, so dass es schon eher zu unserem Chlausehöck im Winter gepasst hätte. Die Stimmung war aber trotzdem gut. Bei 25 Turnerinnen hatte unsere Grillmeisterin Manuela alle Hände voll zu tun. Es war ein gemütlicher Abend. Vielen Dank an alle die uns mit dem Mitgebrachten verwöhnt haben.



Selina Gränicher

Kontakt Daten Vorstand

Coldebella Manuela	TK-Chefin (3er Präsidium)	Gerweg 6 4553 Subingen	079 822 93 90	manuela.coldebella@bluewin.ch
Hess Nicole	Kassierin (3er Präsidium)	Solothurnstr. 5 3362 Niederönz	079 954 45 62	nicole.hess@besonet.ch
Zaugg Nina	Werbung, Social Media (3er Präsidium)	Postweg 3A 2545 Selzach	078 875 73 50	nina-zaugg@gmx.ch
Giger Corina	Aktuarin	Schützenstr. 7 4552 Derendingen	079 469 49 57	corina.giger@icloud.com
Gränicher Selina	Vertretung Damen	Schulhastr. 5 4553 Subingen	079 333 54 78	selina.graenicher@gmail.com
Oberli Karin	Vertretung Frauen	Bünen 7 4556 Aeschi SO	079 318 08 66	juka.oberli@bluewin.ch